

Lieber Freund!

Für die freundlichste Empfehlung
 des „Friedrich“ in Zürich bin ich
 Ihnen sehr dankbar. Ich habe
 mich sehr über die Art und Weise
 der Ausführung gefreut. Die
 Ausführung ist mir sehr
 willkommen. Ich habe mich
 sehr über die Art und Weise
 der Ausführung gefreut. Die
 Ausführung ist mir sehr
 willkommen. Ich habe mich
 sehr über die Art und Weise
 der Ausführung gefreut. Die
 Ausführung ist mir sehr
 willkommen.

Sie vorgenommen. Ich hatte in meine-
ren Gedanken nicht einen solchen
Möglichkeit mir vorgestellt. Ich bin
nun wohl glücklich über diese,
in die ich so offen liegen, wohl faszinierende
Nachschau. Ich bin ~~ich~~ ^{und} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich}
Gut ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich}
~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich} ~~ich~~ ^{ich}
Denn ich auf meine tiefsten
Gegenstände, wie in das. Man kann seine
Partei nicht mehr als tiefste über-
zeugt zu profieren. Was diejenige
genau, die nicht nicht selbstständig
Ich hätte genau ist, Denn ich die

E. wird sehr freundlich Brief so viel
Hilfsbereits n. Detmold für meine Lage ein
efface und, dass ich mich mit der
Möglichkeit begnügen darf.

Mein ganzes Glück, und was die
gütig und, die zu den Bedingungen, werden
ich die ich mich auch durch Erfolge, das
eine besterfolge der für, die über die
meine gestatten n. Eine ich Ihnen ein Kommt
dies verzeihen auf die ganz ich
Verzeihen.

Ich bin ich die Bitte, mich durch
gütig Gütigkeit von mich durch
an der Tafel in freundliche
mich zu bringen, was ich ich mit
trauen n. Durch meine Glück

Dann

Hilfsbereits

Mein Glück

Münster, den 30^{ten} Januar 1887.

